Akademische Nachrichten

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 23

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-466395

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Akademische Nachrichten

Die technische Hochschule in Stuttgart verlieh an Adolf Hitler den Grad eines Doktor ing. h. c. als Elektriker für seine genialen Gleichschaltungen.»

Geve

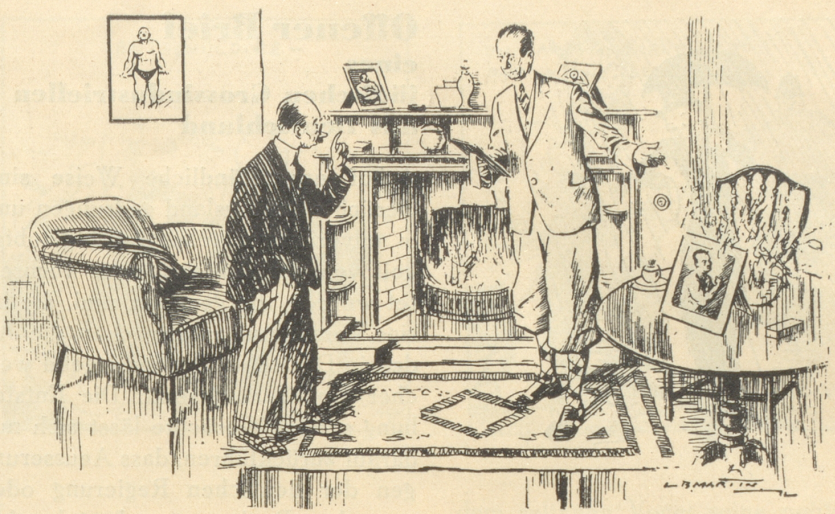
Der Journalist

Mit Wonne trank er Weisflog,
Weil er noch nie mit Fleiss log.

W. M.

Tragik

«Ach wenn ich doch nur Geld hätte für eine Entfettungskur ... drei Mal schon hatte ichs Geld zusammen und drei Mal habe ichs wieder verfressen!»



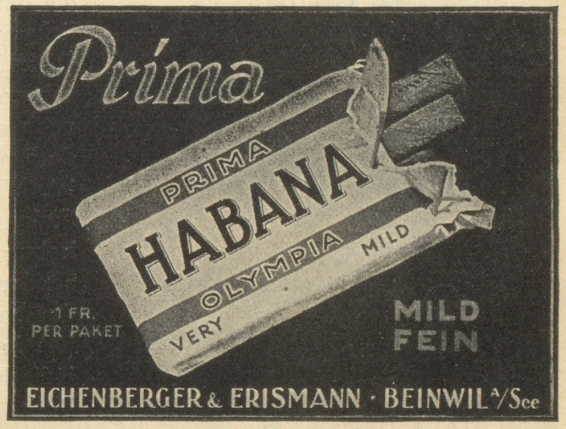
„Wieso haben Sie denn all diese Bilder von Athleten aufgestellt?"
„Aus Vorsicht! ... gegen Einbrecher!"

Humorist

N.O.S.

Nordostschweizerische Schiffahrts-Ausstellung in Rorschach

25. MAI BIS 16. JULI 1933


Prima
PRIMA
HABANA
OLYMPIA
VERY
MILD
1 FR. PER PAKET
MILD FEIN
EICHENBERGER & ERISMANN · BEINWIL a/See

Löwen-GARAGE Zürich

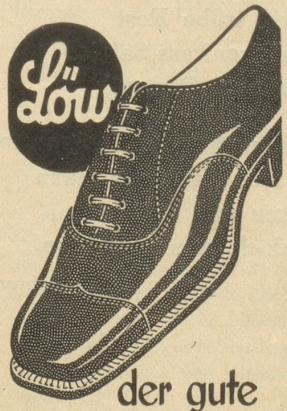
Tag- und Nacht-Betrieb — im Zentrum der Stadt. Löwenstr. 11/17 — TELEPHON 53.929 — Einstellen, Waschen Schmieren

Wagen werden auf Wunsch abgeholt u. zugestellt. Einzelboxen. Reparaturen. *G. Veltin.*

gut essen

Buffet RORSCHACH Hafen

OTTO HIDBER (Koch)


Löw

der gute Schweizer-Schuh zu günstigen Einheitspreisen

allein ächt
Blauband Brissago

Endlich geglückt- meine Herren

Bisher war es noch nicht gelungen, das bei vorzeitigem Altern (sexuelle Neurasthenie), nervösen Depressionszuständen usw. so wirksame Testishormon so zu gewinnen, dass es in präparierter Form immer seine Wirksamkeit behielt. Es wurde entweder bei der Präparation durch zu grosse Hitze oder durch Chemikalien geschädigt. Nach dem neuen Verfahren des Instituts für Sexualwissenschaft in Berlin — Dr.-Magnus-Hirschfeld-Stiftung — ist es ermöglicht, in schonendster Weise das kostbare Hormon so zu gewinnen, dass seine spezifische Wirkungsweise erhalten bleibt.

In den «TITUS-PERLEN» haben wir also zum ersten Male ein Präparat, welches nachweislich das bisher vergeblich erstrebte **Verjüngungshormon in gesicherter standardisierter Form** enthält. **«Titus-Perlen»** wirken also meist auch da, wo andere Mittel versagten. Es ist ferner ein Kombinationspräparat, das alle Möglichkeiten medikamentöser Potenzsteigerung berücksichtigt und die Organe derart stärkt, dass auch krankhafte Widerstände überwunden werden. Lassen Sie sich zunächst über die Funktionen der menschlichen Organe durch die zahlreichen farbigen Bilder der wissenschaftlichen Abhandlung unterrichten, die Sie sofort kostenlos (verschl.-neutral) erhalten.

Preis 100 St. «Titus-Perlen» für Männer Fr. 14.— «Titus-Perlen» für Frauen Fr. 15.50

Zu haben in allen Apotheken

Gratisgutschein: **Pharmacie Internationale, Dr. F. Hebeisen, Zürich 1, Poststrasse 6 (16).** Senden Sie mir eine Probe sowie die wissenschaftliche Abhandlung gratis.

50 Cts. in Briefmarken für Porto füge ich bei. Name: .....

Ort: ..... Strasse: .....